

MUSEUM "BURG WENDELSTEIN"



Grenzgeschichte, Stadtgeschichte, Puppensammlung und vieles mehr

Die Burganlage ist ein ausgewiesenes Bau- und Kulturdenkmal der Stadt Vacha. Im Burggelände wurde 1986, anlässlich der 800-Jahrfeier, das Heimatmuseum Vacha eingerichtet, wozu die Räumlichkeiten der Kemenate benutzt werden.

Themen der Ausstellung:

- Dokumentationen zur Grenzgeschichte mit CD-Clip zur Grenzeröffnung, im Saal Stadtgeschichte. Der Blick in die Bauernstube spiegelt den ländlichen Charakter der Stadt wieder.
- Bestaunen Sie die Schusterwerkstatt Anfang des 20. Jahrhunderts. Von großer Bedeutung war auch die Imkerei in Vacha.
- Ein Blick in die kleine Küche aus Urgroßmutter's Zeiten lassen Herzen höher schlagen.
- Im Burgsaal "Stadtgeschichte" finden die Beiträge zur Geschichte der Jüdischen Gemeinde der Stadt (seit 1323), dem großen deutschen Bauernkrieg u. v. a.
- Überregionale Bedeutung gewinnt die Puppensammlung. Die aus einer privaten Sammlung stammenden ca. 2000 Puppen begeistern durch die Vielfalt an der Herkunft, Alter und Material.
- Landwirtschaftliche Geräte aus Vachaer Produktion (Mähmaschine, Getreide- und Fruchtreinigungsmaschine) kann man im Burghof besichtigen.



Museum "Burg Wendelstein" Vacha

Öffnungszeiten und Preise:

Die aktuellen Öffnungszeiten können Sie der Internetseite des Museums entnehmen. Den Link finden Sie unter Kontakt.

Service:

- Thematische Führungen durch die Ausstellungen und Stadtführungen
- Führungen und Vorträge für Schulklassen zu verschiedenen Themen
- Benutzung des historischen Archivs zu wissenschaftlichen Zwecken

Zurück zur
Liste